

<p style="text-align: center;"><b>Kulturbetriebe der Stadt Wesseling</b> <b>Anhang für das Geschäftsjahr vom 01.01.2008 - 31.12.2008</b> <b>gemäß §§ 264 und 284-288 HGB</b></p>
--

#### **A. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses**

Der Jahresabschluss wurde nach den Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) vom 16. November 2004 (GV. NRW. S. 644) erstellt.

Soweit die Berichtspflichten wahlweise in der Bilanz/Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang erfüllt werden können, wurden die Angaben in den Anhang übernommen.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurde den geänderten Bestimmungen der EigVO NRW angepasst.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, die im Geschäftsjahr keinen Betrag ausweisen, werden gemäß § 265 (8) HGB nicht angegeben.

#### **B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den handelsrechtlichen Vorschriften und orientieren sich an den steuerrechtlichen Bestimmungen.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Nutzungsdauer der einzelnen Anlagegegenstände wurde auf der Basis der AfA-Tabellen nach dem kommunalen Haushaltsrecht geschätzt.

Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände sowie Bank- und Kassenbestände wurden zu Nennwerten angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

#### **C. Angaben zur Bilanz**

##### 1. Aktiva:

Das Anlagevermögen ist gemäß § 268 (2) HGB entwickelt und in einer Aufgliederung in der Anlage zum Anhang dargestellt. Es hat sich wie folgt entwickelt:

a) Immaterielle Vermögensgegenstände

	<u>31.12.2008</u>	<u>31.12.2007</u>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>14.696,00 €</u>	<u>17.521,00 €</u>

b) Sachanlagen

	<u>31.12.2008</u>	<u>31.12.2007</u>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	3.911.672,05 €	4.013.866,05 €
technische Anlagen und Maschinen	196.657,00 €	152.660,00 €
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	179.211,00 €	179.741,00 €
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>31.559,80 €</u>	<u>0,00 €</u>
	<u>4.319.099,85 €</u>	<u>4.346.267,05 €</u>

c) Finanzanlagen

	<u>31.12.2007</u>	<u>31.12.2006</u>
Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>2.074.109,59 €</u>	<u>2.063.409,59 €</u>

Die Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr ist in der Anlage I/4, die Anlagenzugänge sind in der Anlage I/5 dargestellt. Die Zusammensetzung der Finanzanlagen ist in der Anlage IX beschrieben.

d) Forderungen

Zum Bilanzstichtag bestanden Forderungen in Höhe von 551.993,86 € (davon gegenüber der Stadt Wesseling: 541.095,36 €).

2. Passiva:

	<u>31.12.2008</u>	<u>31.12.2007</u>
a) Eigenkapital	<u>6.893.595,30 €</u>	<u>6.779.142,18 €</u>
Gezeichnetes Kapital (Stammkapital)	<u>511.291,88 €</u>	<u>511.291,88 €</u>
Kapitalrücklage	<u>6.271.593,96 €</u>	<u>6.268.594,96 €</u>

	31.12.2008	31.12.2007
Gewinnrücklagen		
andere Gewinnrücklagen	0,00 €	19.915,94 €
zweckgebundene Rücklage	11.653,17 €	0,00 €
	<u>11.653,17 €</u>	<u>19.915,94 €</u>
Gewinnvortrag		
Vortrag	785.032,08 €	573.368,55 €
Jahresfehlbetrag des Vorjahres	-805.692,68 €	-482.536,47 €
	-20.660,60 €	90.832,08 €
Ausgleich durch den Haushalt der Stadt	708.200,00 €	694.200,00 €
Ausgleich Gewinnvortrag	19.915,94 €	0,00 €
	<u>707.455,34 €</u>	<u>785.032,08 €</u>
Jahresfehlbetrag	<u>-608.399,05 €</u>	<u>-805.692,68 €</u>

#### b) Rückstellungen

Rückstellungen wurden gebildet für voraussichtliche Prüfungs- und Beratungskosten für das Berichtsjahr, für Verpflichtungen aus Resturlaubsansprüchen der Arbeitnehmer und für Altersteilzeitverpflichtungen.

Die Rückstellungen haben sich wie folgt entwickelt:

	Vortrag €	Verbrauch Auflösung €	V A	Zuführung €	Endstand €
- Urlaub	830,00	830,00	V	750,00	750,00
- Prüfungskosten	18.692,49	16.583,89	V	10.000,00	12.108,60
- Altersteilzeit	40.373,00	17.016,63	V	0,00	0,00
		23.356,37	A		
		34.430,52	V		
	<u>59.895,49</u>	<u>23.356,37</u>	A	10.750,00	12.858,60

#### c) Verbindlichkeiten

Es bestehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 25.706,84 € (Vorjahr: 92.411,60 €) und Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt bzw. Eigenbetrieben der Stadt in Höhe von 20.306,84 € (Vorjahr: 4.432,26 €).

## D. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

### 1. Umsatzerlöse

	<u>2008</u>	<u>2007</u>
Benutzungsgebühren städtische Büchereien	3.254,00 €	3.372,35 €
Benutzungsentgelte Artothek	405,00 €	470,00 €
Mieten und Pachten Schwingeler Hof	1.254,58 €	1.280,11 €
Internetnutzung pp. städtische Büchereien	962,00 €	1.273,65 €
Mieten und Pachten Rheinforum	127.986,76 €	106.930,27 €
Mieten und Pachten Kunstgalerie	381,00 €	250,50 €
Einnahmen Veranstaltungen	43.843,60 €	23.899,04 €
Mieten und Pachten Haus Sonnenberg	6.000,00 €	4.500,00 €
Sonstige Einnahmen	<u>3.932,00 €</u>	<u>0,00 €</u>
	<u>188.018,94 €</u>	<u>141.975,92 €</u>

### 2. Sonstige betriebliche Erträge

	<u>2008</u>	<u>2007</u>
Schadenersatz	35.334,47 €	7.509,72 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	23.356,37 €	947,41 €
Mahngebühren städtische Büchereien	4.931,70 €	5.131,13 €
Periodenfremder Ertrag	4.093,24 €	0,00 €
Landeszuweisungen städt. Büchereien	<u>900,00 €</u>	<u>1.150,00 €</u>
	<u>68.615,78 €</u>	<u>14.738,26 €</u>

### 3. Personalaufwand

	<u>2008</u>	<u>2007</u>
<u>Löhne und Gehälter:</u>	<u>139.555,43 €</u>	<u>155.105,29 €</u>
Löhne und Gehälter	180.008,43 €	149.218,29 €
Veränderung Urlaubsrückstellung	-80,00 €	-2.750,00 €
Veränderung Rückstellung Altersteilzeit	<u>-40.373,00 €</u>	<u>8.637,00 €</u>
	<u>139.555,43 €</u>	<u>155.105,29 €</u>
<u>soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung:</u>	<u>35.581,71 €</u>	<u>40.914,69 €</u>
Sozialversicherungsbeiträge		
- inkl. Veränderung Rückstellung Urlaub -	25.150,08 €	29.978,25 €
Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung	797,40 €	973,88 €
	<u>25.947,48 €</u>	<u>30.952,13 €</u>
Beihilfen	1.165,79 €	124,49 €
Beiträge Zusatzversorgungskasse	<u>8.468,44 €</u>	<u>9.838,07 €</u>
	<u>9.634,23 €</u>	<u>9.962,56 €</u>

#### 4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist der Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt (241.300,00 €), der die anteiligen Personalkosten und Sachkosten für Leitung des Betriebes beinhaltet, enthalten.

Weitere regelmäßig anfallende Kosten betreffen Entgelte für die Zahlbarmachung der Personalausgaben durch die Rheinische Versorgungskasse (1.168,41 €), Wasser- und Energieversorgung (100.668,96 €), Gebäudeinstandhaltung (58.035,11 €), Versicherungen (7.368,00 €), Prüfung und Beratung (10.000,00 €), Reinigung (4.716,33 €) sowie die sonstigen ordentlichen Geschäftsaufwendungen (Bürobedarf, Porto, Telefon usw.).

#### **E. Sonstige Angaben**

##### Organe

Betriebsleitung:

Die Aufgaben der Betriebsleitung nach der Eigenbetriebsverordnung werden vom Bürgermeister wahrgenommen. Seine Vertretung richtet sich nach § 68 Abs. 1 und 2 GO NRW.

Betriebsausschuss:

Die Aufgaben des Betriebsausschusses nach der Eigenbetriebsverordnung obliegen dem Kultur- und Partnerschaftsausschuss. Dem Ausschuss gehörten im Berichtsjahr an:

Heidi Meyn, Vorsitzende,  
Bankkauffrau

Georg Böhner, Rechtsanwalt  
Irmtraut Tóth, Realschulrektorin  
Hubert Wanner, Arbeitsmedizinischer Assistent  
Joachim Weik, Journalist  
Martina Engels-Bremer, Bilanzbuchhalterin  
Maria-Theresia Kahnau, Rentnerin  
Maria Elisabeth Nettersheim, Lehrerin  
Gisela Halbritter, Erzieherin  
Hans Mael, kfm. Angestellter  
Brigitte Sombrowski, kfm. Angestellte  
Torsten Gripp, Ermittlungsbeamter  
Otto Scholtes, Pensionär  
Ilse Schellschmidt, Lehrerin i.R.  
Wolfgang Streit, Diplom-Ingenieur  
M'hamed Bouiaala  
Monika Ebert  
Karl Kutsch  
Anna Maria Potthoff  
Jürgen Schaaff  
Simon Schall  
Hartmut Schielke  
Benjamin Streit  
Claudia Troppens

## **F. Behandlung des Jahresverlusts**

Die Betriebsleitung wird vorschlagen, den nach Saldierung des Jahresverlusts von 608.399,05 € und des Verlustvortrags aus dem Vorjahr von 744,66 € mit der durch die Stadt vorgenommenen Verlustabdeckung von 708.200,00 € verbleibenden Überschuss von 99.056,29 € im Betrieb zu belassen und auf neue Rechnung vorzutragen.

Wesseling, den 21.01.2010

Kulturbetriebe der Stadt Wesseling  
Der Bürgermeister  
In Vertretung  
gez.  
Bernhard Hadel  
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer